



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

11.01.2023
HHA

Fraktion der Freien Demokraten

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Ausbau von Frauenhausplätzen in Hessen gemäß der Istanbul-Konvention durch Stärkung der kommunalisierten sozialen Hilfen**

Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Bezeichnung Freiwillige Transferleistungen

Produktnummer 011 Bezeichnung Kommunalisierung sozialer Hilfen

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	29.295.700	1.050.000	30.345.700

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben	29.295.700	1.050.000	30.345.700

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	30.365.700	1.050.000	31.415.700
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben		30.365.700	1.050.000	31.415.700

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Entsprechend der Forderungen der Istanbul-Konvention fehlen in Hessen aktuell rund 300 Schutzplätze/Zimmer (=Family Places) mit knapp 800 Betten. Mit der Erhöhung von Platzzahlen und der Erweiterung von Räumlichkeiten von Frauenhäusern im Rahmen der Bundesförderung sind Folgekosten im Bereich der Personal- und Betriebskosten verbunden, welche vom Land Hessen zu tragen sind. Um diesen Verpflichtungen nachzukommen, muss das Land Hessen seine Ausgaben erheblich steigern.

Wiesbaden, 11.01.2023

Für die Fraktion
der Freien Demokraten
Der Fraktionsvorsitzende:

René Rock